

Digitalisierungsausschuss, 02.09.2021, öffentlich

Erfahrungsbericht zur ZOOM-Anwendung in der Bauberatung

Die Bauberatung ist die zentrale Anlaufstelle des Bauamtes, offen für alle Fragen, die sich rund ums Planen und Bauen stellen.

Mit der Pandemie und dem Schließen der Rathäuser war ein persönliches Beratungsangebot vor Ort nicht mehr möglich. Alle Anfragen konzentrierten sich deshalb auf den Mailverkehr und das Telefon. Es zeichnete sich jedoch ab, dass bei komplexen Fragen zur Bebaubarkeit oder Zulässigkeit von Bauvorhaben diese Form der Beratung nicht ausreichend war. So wurde Ende 2020 mit den ersten Beratungsgesprächen über BiTogether begonnen.

Später, Anfang 2021, wurden diese dann auf Zoom umgestellt. Durch die Freigabe des Bildschirms kann gemeinsam das Projekt besprochen und via Onlinekartendienst die Bebaubarkeit des Grundstückes erörtert werden.

Gerade von der jüngeren Kundschaft, aber auch von den Architekturbüros wird das Angebot sehr begrüßt. Ungeachtet der Pandemie ermöglicht die Zoom-Beratung gerade für die auswärtige Kundschaft den Wegfall langer Anfahrtswege.

Durch die seit Mitte 2020 laufende Hausaktendigitalisierung und die dadurch online zur Verfügung stehenden Hausakten werden wir zukünftig unser Zoom-Angebote noch erweitern.